

Bleed Through Repaired Document

Plastic Covered Document

Wirtschaft beschließt: Keine privaten arischen Adreßbücher mehr!

Bis zum 1. Januar 1935 werden von den Mitgliedern der unterzeichneten Reichsstände und Spitzenverbände zur Wirtschaftswerbung für sogenannte nationale oder arische Adreßbücher, Bezugsquellenverzeichnisse, Firmenslisten, Handbücher und ähnliche Nachschlagewerke Eintragungsaufträge und Inserate nicht mehr erteilt, sofern sie von privatwirtschaftlichen Verlagsunternehmungen herausgegeben werden. Diese Maßnahme hat sich als unumgänglich notwendig erwiesen, da nachweislich in einer Anzahl von Fällen Geschäftsmacher und sogar Schwindler mit den Zielen und Ergebnissen der nationalsozialistischen Erhebung, oft unter Mißbrauch des Parteinamens und der Parteisymbole, Privatgeschäfte machen. Im übrigen besteht Einigkeit darüber, daß wirklich zuverlässige, dem gedachten Ziele dienende Kontrolle und Unterscheidung durch den privaten Apparat eines einzelnen Verlagsunternehmens mangels jeder autoritären Voraussetzung unmöglich ist.

**Reichsstand der Deutschen Industrie
Reichsverband der Adreßbuchverleger
Deutscher Industrie- und Handelstag
Reichsstand des Deutschen Handels
Reichsstand des Deutschen Handwerks
Centralverband des Deutschen Bank-
und Bankiergewerbes
Reichsverband der Privatversicherung**

Berlin, im Oktober 1933.

Eir

(Alton
Klein)

die Beh
inhaber

© und
tra

Alton. U

Arb. =

Ass. =

B. = Bau

Bahrf. =

BCNo. =

Bst. = B

Zur B:

Arbaum

Abben

— Hilr

Abd. es

— Stra

Aberz

— Rev

— Otto

— Grof

— Wah

— I

Abel. A

— Carl

— Sing

— Cse

— Chri

— Lein

— E.

— Ern

— F.

— Fri

— Adr.

— 32

© Fz

— Grof

— Fil.

— u. 4

— Frie

— Gerr

— 42 06

— H.

— Torr

— Herr

— schu

— J.

— Joh

— K.

— Kätl

— Land

— Len

— 49 98

— M. F

— W.

— Will

— Stra

Abel. J

Abelmar

— 34

Abeln.

Abels. J

— Otto

Aben. N

Abendro

— 49 14

— Herr

Abenau

Abicht.

— R.

2